

**Kleiner Wurf
ganz gross**
Wandermatte
Siegerprojekt

5

3085 Wabern

Wo Weihnachten länger
dauert

7

Manuela Bittel
Neues
Redaktionsmitglied

9

**Ihr Kinderlein
kommt**

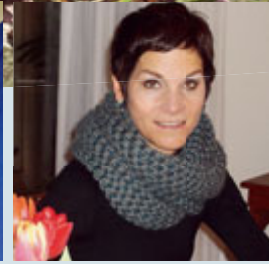
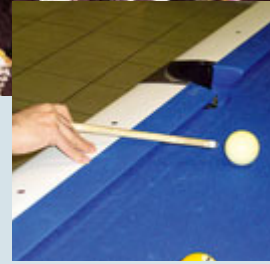
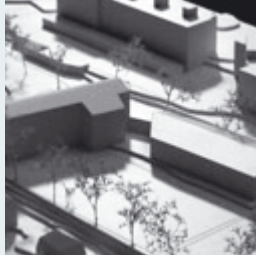
Bernau Familienangebote

10

**In Edis
Hallen**

Billard, Lebensweisheit
und viel mehr

11



Februar 2012
65. Jahrgang

2

WABERNPOST

DIE ZEITSCHRIFT FÜR WABERN, SPIEGEL UND STEINHÖLZLI





Aegerter

Bäckerei – Konditorei

Kirchstrasse 192, 3084 Wabern
Tel. 031 961 29 74
Fax 031 961 77 94

Fasnachtszeit

Das Brot des Monats Februar:

Narrenbrot



Feine Fasnachtschüechli

Berliner
Schenkeli



Glutenfrei: Brot und Zöpfe
für Zöliakie-Allergiker

Sonntagmorgen offen

Mo	6.00 - 12.30	
Di-Fr	6.00 - 12.30	14.00 - 18.30
Sa	6.00 - 13.00	
So	8.00 - 12.00	



**Solarium
Kosmetik
Massage
Collagen-Bodywave
O·P·I-Produkte**

Heidi Finger & Team
Seftigenstrasse 225
3084 Wabern

Tel. 031 961 73 70
solarium-wabern.ch



H. Spring

Wohnwerkstatt

Wabersackerstrasse 91
3097 Liebefeld
Tel. 031 971 15 58
Natel 079 314 63 12

- Polsterarbeiten
- Vorhänge
- Stoffe
- Qualitätsmatratzen mit %



Simu dr Maler GmbH

Simon Joerin
Gurtenareal 26
3084 Wabern
Tel./Fax 031 961 47 00
Natel 079 394 77 76
www.simudrmaler.ch

- Malen
- Gipsen
- Tapezieren
- Isolieren
- Renovieren
- Trockenbau

Für Anfragen stehen wir
Ihnen gerne zur Verfügung.

MALEREI – GIPSEREI

Tertianum

Residenz Chly-Wabere · Wabern



„Kommen Sie auf einen Besuch vorbei“

TERTIANUM ist der Inbegriff für Wohlbefinden, Sicherheit und Lebensqualität im Alter.

Lernen Sie die TERTIANUM Residenz Chly-Wabere jetzt persönlich kennen:
Öffentliche Führungen finden jeden Mittwoch um 14.00 Uhr statt.

Oder vereinbaren Sie einen individuellen Termin mit uns unter 031 960 60 60.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch und beraten Sie gerne!

TERTIANUM AG Residenz Chly-Wabere	Nesslerenweg 30 3084 Wabern	Tel. 031 960 60 60 Fax 031 960 60 70	chlywabere@tertianum.ch www.chlywabere.tertianum.ch
--------------------------------------	--------------------------------	---	--

INTER-PIZZA
Blitzschneller
Hauslieferdienst

Abgeholt
Pizza 32cm ab
10.-

MITTAGS
Ab 2 Pizzen jede Pizza
12.50

ABENDS
Ab 2 Pizzen
eine Flasche Merlot
GRATIS

PIZZERIA & KEBAPHAUS
Hauslieferungen • Take Away
• Party-Service

7 Tage offen von 10.30 – 23 Uhr
Freitag und Samstag bis 24 Uhr
Sie bestellen - wir liefern!

031 964 20 20
Fax 031 964 20 21 / www.interpizza.ch



Walther & Fankhauser AG
CH-3084 Wabern
Telefon 031 960 90 90

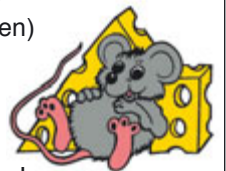
www.wafa.ch info@wafa.ch



chäsi-toffen.ch

Chäsi Toffe, dr Tip für guete, usgrifte Chäs

- Grosses Sortiment an Schnittkäse (150 Sorten)
- Gut gelagerter Emmentaler
- Diverse Bergkäse
- Herrliche Käseplatten / Käse-Fleischplatten
- Bekannt für ausgezeichnete Fonduemischung!



Chömet ine, es isch sicher ou für Öich öppis i dr Vitrine

Editorial

Der Turmbau zu Wabern: Der Bächtelenacker zwischen Wabern und Kleinwabern sollte mit einer Mischung verschiedener Wohnhaustypen überbaut werden. Stecken geblieben ist das Projekt längere Zeit, weil ein Hochhaus in halber Münsterhöhe dazugehört. Nun ist der Knoten durchhauen, es kann losgehen. Mit Wohnturm. Seite 13.

Kleine Kinder sind doch sooo herzlich! Aber unter uns gesagt: Sie zu unterhalten, zu fördern, anzuleiten, ihnen Bewegung und soziale Kontakte zu verschaffen ... und das Stunde um Stunde, Tag für Tag ... und man wohnt im sechsten Stock, und der Spielplatz ist weit drüben, wo Mama nicht hinsieht ... das ist eine Aufgabe. Eltern von Vorschulpflichtigen können deshalb das Angebot der Bernau nicht hoch genug schätzen.

Dahinter steht Ursula, der eine gute Geist der Bernau. Seite 10.

Altjahreswoche. Das Paket mit der Wabern Post für den Aboversand geht verloren. War die Post wohl wegen «Zweimal Weihnachten» überfordert? Schliesslich hat das «zweite Christkindli» seinen Sitz beim Roten Kreuz in Wabern. Mario Tuor ging der Sache nach und stiess dabei auf Ungewöhnliches: Wabern hat eine zweite Postleitzahl. Seite 7. Einmal mehr Tramverlängerung – ça commence à me casser les pieds, oder? Was bringt uns das schon, uns, die wir die nächste Haltestelle einewäg zwei Minuten um die Ecke haben? Eine Frage der politischen, der energiepolitischen, der städteplanerischen Überzeugung. Seite 12.

Roland Saladin

Titelbild und Frontbildchen

Das Titelbild ist eine Computergrafik und zeigt die künftige Ansicht des Wandermatte-Schulhauses. Die neue Turnhalle bleibt dezent im Hintergrund. Sie soll Pausenhalle und Hauptgebäude optisch den Vortritt lassen. Das Bild wurde uns von der «Abteilung Bauten» der Gemeinde Köniz zur Verfügung gestellt.

Das Frontbildchen Schwimmbad Weiermatt ist von www.koeniz.ch und stammt von Daniel Bill.



Die Wabern Post ist das Mitteilungsblatt der Mitglieder des Vereinskonzents Wabern. Die Wabern Post ist politisch und konfessionell unabhängig. Sie wird 11-mal im Jahr in die Haushalte von Wabern, Gurtenbühl, Spiegel und Steinhölzli verteilt. Auflage: 5600 Ex.

Das Kultursekretariat der Gemeinde Köniz unterstützt die Wabern Post jährlich mit Fr. 500.–

Leiste:
Gurtenbühl-Leist – Spiegel-Leist – Wabern-Leist
Vereine:

- Alters- und Pflegeheim Weyerget
 - Bernau • Berner Liedertafel
 - Bibliothek Wabern
 - Eichholz-Reservat Wabern
 - Elisabeth Müller Schule Wabern
 - Elterngruppe Wabern • kibe Region Köniz
 - Familiengarten-Verein Wabern • FC Wabern
 - Feuerwehrverein Wabern
 - Fischerclub Wabern • Frauenriege Wabern
 - Frauen St. Michael
 - Frauenverein Wabern-Spiegel
 - Freischützen Wabern • IG-Kompost Köniz
 - juk-Jugendarbeit Köniz/Wabern
 - Könizer Bibliotheken • La gugg au vin
 - Ludothek Wabern • Michael-Chor Wabern
 - Musikgesellschaft Köniz-Wabern
 - Pfarrei St. Michael • Ref. Kirche Wabern
 - Reservat Eichholz Wabern • Schule Morillon
 - Schachclub Köniz-Wabern
 - SPITEX RegionKöniz
 - Sport- und Skiclub SSC Wabern
 - Singkreis Wabern • Spiegelbühne
 - Sprachheilschule Wabern
 - Stiftung Bächtelen
 - Tennisclub Eichholz Wabern
 - Tertianum AG Residenz Chly Wabere
 - TV Wabern • Verein Kinderheim Mayezyt Wabern
 - Verein für Freizeit-Arbeit Wabern-Spiegel
 - Verein Spiegel-Blinzernplateau
 - Wasserfahrverein Freiheit Wabern-Bern
 - Wohn- und Pflegeheim Grünau AG
- Parteien aus dem Spiegel und aus Wabern:
BDP • CVP • EVP • FDP • SP • SVP • Grüne Köniz

Redaktion

Wabern Post, Postfach 180,
3084 Wabern
wabernpost@bluemail.ch
Mo/Di/Mi 10 bis 12.30 Uhr
Tel. 031 961 85 39
PC-Konto: 30-772177-1

Manuela Bittel (mb), Theresia Morgeneegg (tmo), Pierre Pestalozzi (pp), Hannah Plüss (hp), Roland Saladin (rs), Liselotte Sohler (ls), Mario Tuor (mt), Moël Volken (mv).

Sie können die Wabern Post auch im Internet als PDF-Datei anschauen oder herunterladen:
www.wabern.ch > Agenda & Aktuelles

Wabern Post Jahresabo

Wohnen Sie nicht im Gratis-Verteilbezirk (Wabern, Gurtenbühl, Spiegel, Steinhölzli)? Sie können die Wabern Post abonnieren! Fr. 20.– pro Jahr oder Fr. 65.– für Jahrgangssponsoren, die publiziert werden: wabernpost@bluemail.ch

Erscheinungsdaten

Nr.	Redaktionsschluss	erscheint
3/12	07.02.	24.02.
4/12	13.03.	30.03.
5/12	10.04.	27.04.
6/12	08.05.	24.05.

Herausgeber

Vereinskonzent Wabern

Schreiben Sie uns

Die Redaktion freut sich über Zuschriften aus der Leserschaft. Kürzungen oder das Einholen von Gegendarstellungen bleiben vorbehalten. Eingereichtes Material (Foto, Text, CD usw.) wird nicht retourniert.

Verlag, Inserateservice

Jordi AG – das Medienhaus, Belp
Irene Grass
Aemmenmattstrasse 22, 3123 Belp
inserate.wabernpost@jordibelp.ch
Tel. 031 818 01 17 Fax 031 819 38 54





pectra
küchen & parkett

10 Jahre

alles nur nicht langweilig...

pectra ag | küchen & parkett | 3084 wabern | t 031 964 15 40 | pectra.ch



NEUBAUTEN • UMBAUTEN • SANIERUNGEN • FASSADEN

**Was über 75 Jahre dauert,
hat Bestand**

In dieser Zeit haben wir mit öffentlichen und privaten Bauten das Berner Stadtbild massgebend mitgeprägt. Namhafte Firmen und Investoren vertrauen uns und unserem Know-how. Unser Team von erfahrenen Fachleuten berät auch Sie gerne – ob Kleinauftrag oder Grossprojekt.

Wenn Ihnen Qualität und ein gutes Preis-/Leistungsverhältnis wichtig sind, finden Sie unter 031 960 15 15 den richtigen Ansprechpartner.

A. Bill AG
Seftigenstrasse 315
CH-3084 Wabern BE
www.billbaut.ch




MARAG Garagen AG seit 1980

Gürbestrasse 13, 3125 Toffen
Telefon 031 819 25 45

Seftigenstrasse 198, 3084 Wabern
Telefon 031 960 10 20
www.marag-garagen.ch



HONDA Jazz Hybrid
4.5 Liter / 100 Kilometer
Bereits ab CHF 25 000.–



Physiotherapie
Atelier für Atmung und Bewegung

Marianne Geiser Staub
dipl. Physiotherapeutin

Gossetstrasse 47, 3084 Wabern, Tel. 079 407 64 00

W + K Hebeisen GmbH

Sanitäre Anlagen
Spenglerei
Planung + Beratung

Kirchstrasse 120
3084 Wabern

Tel. 031 971 28 74
Fax 031 972 58 15
Mobile 079 417 51 85
hebeisen-sanitaer@bluewin.ch



Kurt Bögli Bestattungen GmbH

3098 Köniz
031 971 63 39

Alles rein!

...Ihre **Textilreinigung**

GREENEARTH® CLEANING
Textilreinigung ohne Gefahrensymbole!

MITTWOCH HEMDENTAG CHF 2.90
Hemd (gewaschen, gebügelt, am Bügel in Folie verpackt)

DONNERSTAG HOSENTAG CHF 6.90
Hose (Normalreinigung)

Die umweltfreundlichste Textilreinigung im Kanton Bern

Breitenrain 031 332 72 52 Muri 031 951 62 63
Liebefeld 031 971 56 54 Wabern 031 961 35 69



GEBR. WENGER AG

Bedachungen
Stahlrohrgerüste
Fassadenverkleidungen

Gaselmattstr. 53 · 3144 Gasel/Köniz
Tel. 031 849 01 33 / Fax. 031 849 23 69



S P I T E X
Hilfe und Pflege zu Hause

Sicher daheim - wir springen ein

SPITEX RegionKöniz
Landorfstrasse 21
3098 Köniz
031 978 18 18
info@spitex-koeniz.ch
www.spitex-regionkoeniz.ch



Gerber Storen AG

Rolläden · Storen · Reparaturservice

Föhrenweg 72 3095 Spiegel
Telefon 031 971 22 92 Fax 031 972 09 87

MONTANOVA GMBH

- Allg. Schreinerarbeiten
- Kundenservice
- Möbel
- Schränke
- Küchen
- Fenster
- Türen
- Parkett
- Insektenschutz

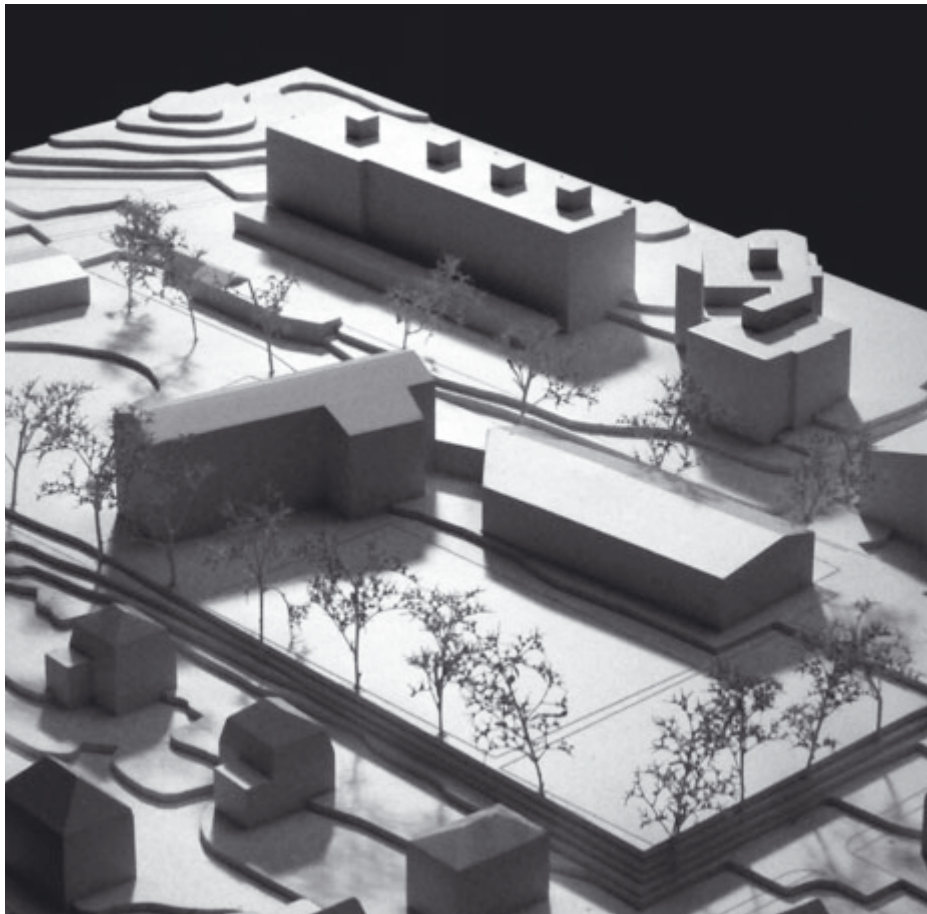
Urs Lüthi Kirchstrasse 194 3084 Wabern
Tel. 031 964 10 60 www.montanova.ch info@montanova.ch

Wandermatte: 47 Projekte, 1 Sieger

Die lang ersehnte Sanierung und Erweiterung der Schulanlage Wandermatte rückt langsam näher. Seit Anfang Jahr steht das Siegerprojekt des offenen Projektwettbewerbs fest. Läuft alles nach Plan, kommt es im Herbst 2013 zur Volksabstimmung und werden die Schulkinder im August 2015 ihr aufgepepptes Schulhaus in Beschlag nehmen können.

Rolle beim Projektwettbewerb, den der Gemeinderat letzten Juni öffentlich ausschrieb und der 47 Teams zum Mitmachen lockte. Der Output dieses Wettbewerbs ist beeindruckend, die Vielfalt der Lösungsansätze könnte kaum grösser sein. Und bei etlichen Projekteingaben dürften die Besucher der Ausstellung nur gestaunt haben: Die neue Turnhalle auf dem heutigen Pausenplatz, direkt vor den Klassenzimmern? Oder die

tonische Ausformulierung» aus. Es sieht die neue Turnhalle, einen Mehrzweckraum und weitere Räumlichkeiten anstelle der alten Turnhalle vor – die geschützte Pausenhalle behält die Funktion als Scharnier zwischen den zwei Gebäudetrakten. Der Neubau wird deutlich länger, aber weniger hoch sein als der abzubrechende Altbau.



Modell des Siegerprojekts «Luzie»

Bild zvg

Die Schulanlage Wandermatte wurde 1956 gebaut und ist nach 56 Jahren an allen Ecken und Enden sanierungsbedürftig. Zudem fehlt es an diversen Räumlichkeiten für einen zeitgemässen Unterricht. So zum Beispiel eine «richtige» Turnhalle, die nach heutiger Norm eine Grundfläche von 15x26 Metern und eine lichte Höhe von 7 m aufzuweisen hat – somit ganze 4,5- mal mehr Volumen als die derzeitige Turnhalle. Doch so unumstritten der Handlungsbedarf auf der Wandermatte ist, so eingengt ist der Spielraum; denn Schultrakt und Pausenhalle stellen schützenswerte Vertreter der 50er-Jahre-Architektur dar. Aspekte der Denkmalpflege spielten daher eine wichtige

Turnhalle in der äussersten Nordwestecke an der Gossetstrasse? Kreativität ohne Grenzen ...

Der Reiz der 50er-Jahre-Architektur

Die Wettbewerbs-Jury unter Präsidium von Gemeinderat Urs Wilk entschied sich letztlich einstimmig für das Projekt «Luzie» des Architekten Volker Bienert aus Zürich, der sich am Medienanlass als grossen Anhänger der 50er-Jahre bezeichnete. Interessant, dass auch die weiteren Podestplätze an Architekturbüros aus Zürich gingen. Das Siegerprojekt zeichnet sich laut Jurybericht «durch hohe Funktionalität und durch eine sensible und doch eigenständige architek-



Südöstlich des Schultraktes wird wenig ändern
Bild pp

Der Hartplatz wird um 90 Grad gedreht und in die nordwestliche Arealecke geschoben, womit ein Vorplatz zur Kirche hin entsteht und das Rasenspielfeld kleiner wird. Dadurch bleibt der Spiel- und Gartenbereich im östlichen Teil des Schulareals bis auf den Flächenbedarf für einen zusätzlichen Kindergarten-Pavillon entlang der Eichholzstrasse erhalten. Verbesserungsbedarf ortet die Jury noch in den Randzonen zu den



Detail Übergang von alt zu neu

Bild zvg



JEDEN DONNERSTAG IST GÜGGELI-TAG! IN 3084 WABERN

Mit uns können Sie auch
Firmenfeste oder Familienanlässe feiern.
Rufen Sie mich an: **078 600 48 16**
ROSSI - franco rossi - GÜGGELI-Maa

wohlfühl praxis

Klassische Massage
Hot-Stone Massage
Fussreflexzonenmassage

Erika Gertsch
Ärztl. dipl. Masseurin

Eichholzstrasse 2, 3084 Wabern | Mobile: 079 617 59 70 | www.diewohlfühlpraxis.ch

Bürgin Elektro



Beat Bürgin Elektro AG

Bellevuestrasse 52 Telefon 031 972 87 00 info@buergin-elektro.ch
3095 Spiegel Fax 031 972 87 01 www.buergin-elektro.ch

Vertrauen verbindet



Das andere Dorffrestaurant am Stadtrand

7 Tage die Woche das ganze Jahr
von 8.30 bis 23.30 Uhr

Wir haben geeignete Räume für

- ...Ihren gepflegten Anlass
- ...Vereinslokal oder Sitzungen und HV
- ...Tagungen oder Seminare

Wir bieten organisierte Anlässe wie

- Jass-Nachmittage oder -Abende
- Jazz-Brunch oder Wine & Dine mit Musik
- Oldie's-Party oder Musik-Session oder Konzerte

Und nicht vergessen!
Wir haben Hotelzimmer

info@maygut.ch/www.maygut.ch
Seftigenstrasse 370, 3084 Wabern
Tel. 031 961 39 81/Fax 031 961 00 98

Brigitta Schär und Team
Fachapothekerin FPH
in Offizinpharmazie
Seftigenstrasse 219
3084 Wabern
www.gurtenapotheke.ch
info@gurtenapotheke.ch
T 031 961 26 10
F 031 961 33 21
Nutzen Sie unsere
Fachkompetenz!

Gurten Apotheke

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag
08h00-12h15 / 13h30-18h30
Samstag
08h00-16h00

Gemeinsam singen!

Berner Liedertafel sucht Sänger

Am Donnerstag 19.45 Uhr Probe in Wabern.
Unter der Leitung von Christine Guy.
Tolle Kameradschaft. Gut für alle, die gern singen!
Leichter Einstieg mit auf dem PC abspielbaren Notenblättern

www.bernerliedertafel.ch oder Telefon 031 961 15 77

AWWA BAU GMBH

Gurtenareal Dorfstrasse 3084 Wabern
Tel. 031 961 59 59 Fax 031 961 89 50

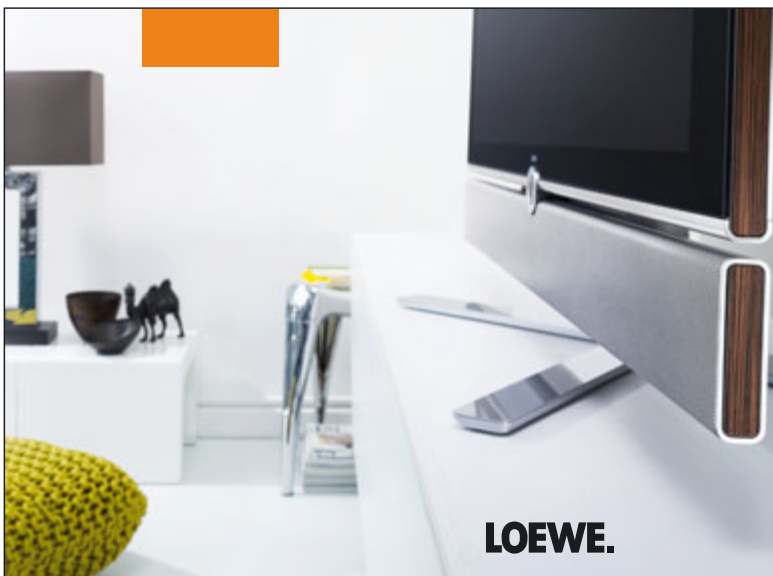
Ihr Profi für Umbau und Sanierungen

Im Todesfall beraten und unterstützen wir
Sie mit einem umfassenden und
würdevollen Bestattungsdienst.

 **EGI
BESTATTUNGEN**
BERN UND REGION

Breitenrainplatz 42, 3014 Bern, office@egli-ag.ch
www.egli-ag.ch, www.todes-anzeigen.ch

24 h-Tel. t: 031 971 05 97



LOEWE.

Die grosse Erlebniswelt für Bild, Ton und Wohnen!

Bernstrasse 95
3122 Kehrsatz-Bern
Telefon 031 963 15 15
www.kilchenmann.ch



Kilchenmann
AUDIO · TV · VIDEO

nördlich angrenzenden Einfamilienhäusern und zur Gossetstrasse hin sowie beim Schulhauszugang von der Eichholzstrasse her. Für den ersten Rang mit entscheidend war, dass es sich bei «Luzie» um ein vergleichsweise kostengünstiges Projekt handelt. Die unabhängige Kostenschätzung im Rahmen der Jurierung geht von ca. 8,5 bis 10. Mio. Franken aus.

Schulbetrieb ein Jahr lang im Exil

Bis Mitte Jahr wird das Projekt «Luzie» zu überarbeiten und vertiefen sein. Im Herbst wird das Könizer Parlament über den Kreditantrag zu befinden haben. Die Baupublikation ist für Februar 2013 geplant, und im September 2013 wird das Könizer Stimmvolk gefragt sein. Läuft alles nach Plan, starten die Bauarbeiten auf der Wandermatte im Juli 2014. Ein ganzes Schuljahr lang wird der Schulbetrieb komplett aus der Wandermatte ausgelagert werden müssen.



Junges Architektenteam mit kühner Idee auf Rang 5 Bild pp

Laut Schulleiter Konrad Tschirren werden schon seit einiger Zeit Szenarien für dieses «Notjahr» im Dorfschulhaus und im Schulhaus Morillon diskutiert. Ob allenfalls auch eine Auslagerung ins provisorische Containerdorf auf dem Sprachheilschul-Areal in Frage käme? Denn genau im Sommer 2014 wird der Umbau der Sprachheilschule beendet (vgl. letzte Ausgabe der Wabern Post), womit zumindest theoretisch ein nahtloser Übergang möglich wäre – mit dem grossen Vorteil, dass die Unterstufen-Kinder nicht ein Jahr lang die Seftigenstrasse queren müssten und dass der Normalbetrieb im Morillon und Dorfschulhaus wohl nur noch marginal gestört würde.

Pierre Pestalozzi

3085 Wabern

In keinem Ort der Schweiz werden zurzeit so viel Päckli verteilt wie in Wabern – allerdings alle am selben Ort, im Rotkreuz-Zentrum an der Werkstrasse. Dort werden zurzeit im Rahmen der «Aktion 2x Weihnachten» Päckli im Akkord ausgepackt.

Täglich sind rund 40 freiwillige Helferinnen und Helfer im Rotkreuz-Zentrum beschäftigt, insgesamt sind rund 1000 Personen bis Ende Februar mit Auspacken im Einsatz. Sie müssen rund 400 Tonnen an Geschenken, die von Spendern für die Aktion zugunsten von Bedürftigen im In- und Ausland zur Verfügung gestellt wurden, auspacken – das sind über 70 000 Pakete.



Die Post in Wabern (nicht zu verwechseln mit der «Wabern Post») wird übrigens mit der Paketschwemme nicht überlastet. Dies zeigt schon die Sonder-Postleitzahl, welche postintern für die Aktion gilt: Die Pakete gehen nicht nach 3084, sondern nach 3085 Wabern. Allerdings nicht auf direktem Weg. Die Schweizerische Post, welche die



Bild Moël Volken



Pakete gratis transportiert, hat im Bieler Seeland ein Zwischenlager eingerichtet. Dorthin werden alle über 70 000 Päckli zuerst transportiert, welche von Spenderinnen und Spendern bis am 7. Januar an allen Poststellen in der Schweiz abgegeben wurden. Von dort aus werden seit Anfang Januar und noch bis Mitte Februar per Lastwagen täglich rund 2000 Pakete zum SRK-Zentrum in Wabern geliefert. «Dies ist die tägliche Kapazität der Auspacker im Rotkreuz-Zentrum in Wabern», sagt SRK-Mediensprecher Beat Wagner. In Wabern erfolgt das Auspacken und Sortieren des Spendeguts. Im April werden die neu zusammengestellten Pakete an die Hilfsbedürftigen im In- und Ausland verteilt.

KOSMETIKINSTITUT SILVIA GERBER

eidg. dipl. Kosmetikerin

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Eichholzstrasse 4, 3084 Wabern
Telefon 031 961 02 02

martin mosimann AG

MALEREI - GIPSEREI

Renovationen • Sanierungen • Umbau • Fassaden
Decorelemente Orac + NMC-Tapeten-Putze –
Farbgestaltung-Graffitienschutz etc. etc.

Wir beraten Sie gerne

Kirchstrasse 194 3084 Wabern 031 961 58 56
info@mosimaler.ch www.mosimaler.ch

Ihr Reisespezialist in WaBern

031 960 11 60

www.para-tours.ch



PARA TOURS

ein bleibender Eindruck



STALDER KÜCHEN

KÜCHEN
BADEZIMMERMÖBEL
SCHRÄNKE
TISCHE, BÖDEN

www.stalder-kuechen.ch
3672 Oberdiessbach | 031 770 21 00

SIMON BERGER
MOBEL
RESTAURATION
GURTENAREAL
3084 WABERN
031/961 80 00

www.simon-berger.ch

werkstatt@simon-berger.ch

Biofutter für Katzen:
www.katuna.ch

Für Konsultationen
und Notfälle:
031 961 10 00
Dr. med. vet. Roland Maurer



Grosse Winter Aktion

persönliche VitalitätsAnalyse®

Fr. 60.– statt Fr. 80.–

Mit Bio-Elektronischer Dual-Impedanz
Messung und Auswertung.

Dauer zirka eine Stunde

Regina Ziörjen

Vitalitäts-Coach

031 765 61 30

078 710 60 04

regina.zioerjen@bluewin.ch



Ein herzliches Dankeschön

an alle Leserinnen und Leser, Inserentinnen und Inserenten!
Merci für Ihre Treue zur Wabern Post und die tolle Zusammenarbeit.
Ab Mitte Februar werde ich meine Arbeit an Christian Aeschlimann übergeben.
Er wird Sie weiterhin gerne betreuen und für Sie da sein.

Ich wünsche Ihnen und natürlich auch Christian Aeschlimann für die
Zukunft alles Liebe und Gute.

Irene Grass



WABRÄU

DAS FRISCHE BIER VOM GURTEN

**KOSTEN SIE
DAS FLÜSSIGE GOLD!**

1. FREITAG IM MONAT
FRYTIGS SCHOPPE 17 BIS 23 UHR

ALLE RESTLICHEN FREITAGE
WABRÄU FYRABE-BIER 17 BIS 21 UHR

BRAUEREI-BEIZLI WABRÄU
GURTENBRAUEREI-AREAL WABERN

JEDEN FREITAG ZWICKELFLASCHEN FÜLLEN

WEITERE INFOS UNTER:

www.wabraeu.ch

Brauerei Wabräu | Gurtenareal | 3084 Wabern
Fon 031 961 89 51 | kontakt@wabraeu.ch



Bild Moël Volken

Im April kehrt in Wabern wieder Ruhe ein – bis zum nächsten Januar, wenn es zum 16. Mal heisst «2x Weihnachten».

Mario Tuor

2x Weihnachten

Die Aktion «2x Weihnachten» wird vom Schweizerischen Roten Kreuz, der Schweizerischen Post und der SRG SSR idée suisse gemeinsam durchgeführt. Die Grundidee: Menschen, die tagtäglich im materiellen Überfluss leben, sollen ihr Glück mit Bedürftigen im In- und Ausland teilen. Die Aktion findet dieses Jahr bereits zum 15. Mal statt.

Jeweils von Ende Dezember bis Anfang Januar können Spenden-Pakete gratis an jeder Poststelle abgegeben werden. Die Post leitet dann die Pakete an das Rote Kreuz weiter.

Besonders willkommen sind haltbare Nahrungsmittel, neue Kinderschuhe und -kleider, Schreibwaren und Schulhefte und Hygieneartikel (Seife, Shampoo, Zahnpasta).

Das Rote Kreuz verteilt die Artikel an Kinder-Tagesstätten, Pflegeheime und Sozialhilfeempfänger in der Schweiz sowie an benachteiligte Menschen im Ausland.



Versandbereite Pakete

Bild Moël Volken

Unser neues Redaktionsmitglied Manuela Bittel



Bild tmo

«Ich möchte etwas bewegen», sagt die 37-jährige gelernte Pharmaassistentin mit Zusatzausbildung in existenzanalytischer Beratung. Die Mutter einer sechsjährigen Tochter lebt seit drei Jahren mit ihrem Partner in Wabern und arbeitet Teilzeit in einer Apotheke in Bern. Sie bezeichnet sich selber als unsportlich, geht jedoch täglich mit ihrem Hund bei Wind und Wetter spazieren und liebt die Natur. Bücher lesen und Schreiben sind weitere Hobbys von ihr. Im Gegensatz zu vielen andern, hat sie bereits in der Schulzeit begeistert Aufsätze geschrieben. Redaktionelles Rüstzeug holte sie sich durch ihr Engagement bei der Zeitschrift «Spucknapf».

Manuela Bittel ist als zugezogene Wabererin sehr am lokalen Geschehen ihrer neuen Heimat und ihrer unmittelbaren Umgebung interessiert und erhofft sich durch die Mitarbeit bei der Wabern Post ihre Wohngemeinde besser kennenzulernen. Wichtig sind ihr Alltags- und Familienthemmen, denn das Leben und Wirken ihrer Mitmenschen interessieren sie sehr ... und darüber möchte sie schreiben.

Liebe Manuela, das Redaktionsteam der Wabern Post heisst dich herzlich willkommen und freut sich auf eine erspriessliche und kameradschaftliche Zusammenarbeit.

Theresia Morgenegg

Danke für Ihre Spenden



In eigener Sache

Die Redaktion der Wabern Post und der Vereinskongress danken der Leserschaft herzlich für die grosszügigen Spenden, mit welchen Sie unseren Spendenaufrufen gefolgt sind.

Zu unseren Unterstützern dürfen wir 17 Jahrgangsspenden zählen, d.h. sie haben den Jahrgang der Wabern Post in Franken bezahlt. 2011 war das 64. Erscheinungsjahr, folglich waren mindestens 64 Franken einzubezahlen.

Wir danken auch den übrigen Spenderinnen und Spendern für ihre Unterstützung. Auf diesem Wege kam bis Ende Jahr ebenfalls ein schöner Betrag zusammen.

Diese Unterstützung trägt zur langfristigen Sicherung der Wabern Post bei. Herzlichen Dank. Und weiterhin viel Vergnügen bei der Lektüre wünschen:

Die Redaktion der Wabern Post
und
Markus Plüss
Präsident Vereinskongress

Die Jahrgangssponsoren

(Zahlungen berücksichtigt bis Ende Dezember 2011)

- Silvia Thoma, Marc Glatthard, Hermine Huber, Martin Wahli, Ruth Steimle, Gerhard Hirsbrunner, Christian Squaratti, Marianne Steck, Ulrich Salzmann, Susanne Walser, Marie Louise Arber, Lilly Claire Guenot, Verena Schärer, Christine Guy, Markus + Ursula Plüss, Ullrich + Arlette Brunner-Bill, Helen Rigert



Brennpunkt

Neue Eltern-Kinder-Angebote in der Bernau

Seit Anfang Oktober 2011 werden in der Bernau die Kinder- und Familienangebote erweitert. Diese neue 15%-Stelle wird ermöglicht und finanziert durch die Stiftung Piccola Bernau, welche das Chalet auf dem Bernau-Areal im Baurecht übernommen hat. Das Chalet ist in erster Linie Kinderhaus. Es sind dort unter anderem eine Kita, eine Spielgruppe und eine Ludothek untergebracht. Die Stiftung hat sich ganz der Unterstützung und Förderung von Kindern und Jugendlichen in Wabern verschrieben.



Bild zvg

Zur Person: Besetzt wird die Stelle von Ursula Rauscher, gemeinsam mit Moël Volken hat sie auch die Betriebsleitung Bernau inne. Ursula Rauscher war früher als Kindergärtnerin tätig und hat im Anschluss daran an der Hochschule Luzern die Ausbildung zur Soziokulturellen Animatorin absolviert.

Zum Angebot: Bisher gibt es dank grossem ehrenamtlichem Engagement bereits diverse Kinderangebote in der Bernau. Diese sollen auch weiterhin bestehen und mittels der neuen Stelle ausgebaut werden. Zum erweiterten Angebot gehört derzeit das **Kleinkinder-Turnen**, welches schon sehr gut angelaufen ist, es besteht bereits eine Warteliste. Des Weiteren findet ganz neu jeden Dienstagmorgen von 9–11 Uhr ein **Eltern- und Kinder-Treffen** statt. Im Rahmen dieses Zusammenkommens besteht die Möglichkeit Kontakte zu knüpfen, sich zu vernetzen, sich auszutauschen, die Kinder spielen zu lassen.

Ursula ist es ein grosses Anliegen, innerhalb der Gespräche mit den Quartierbewohnern



Eltern-Kinder-Turnen am Mittwochnachmittag
Bild: Ursula Rauscher



Neu: Eltern-Kindertreff in der Bernau am Dienstagmorgen

Bilder Ursula Rauscher

herauszuspüren, was an Wünschen da ist und welche Bedürfnisse vorhanden sind. Als spannend an ihrer Aufgabe erlebt sie vor allem den Austausch mit verschiedenem Zielpublikum, das Verbindende und das Aufgleisen neuer Projekte. An Ideen mangelt es jedenfalls nicht; Zukunftsvisionen wie monatliche Referate zu Eltern- und Erziehungsfragen inkl. Kinderbetreuung während des Anlasses, Nähnachmittage, Kindercoiffeur, um nur einige zu nennen. Schön wäre laut Ursula auch, dass Aktivitäten ausserhalb der Lokalität Bernau angeboten werden, beispielsweise ein Erlebnismittag auf einem Spielplatz.

Das sprühende Engagement, Hingabe und Herzblut von Ursula sind für mich sehr spürbar. Abschliessend möchte ich gerne von Ursula wissen, was an Werten ihr denn besonders wichtig sind: einander kennenlernen, sich begegnen, sich austauschen, Wabern noch kinderfreundlicher zu gestalten, sich gegenseitig unterstützen, Wohlbefinden, soziale Netzwerke entstehen lassen. Ihren Äusserungen lauschend fühle ich mich als relativ neu zugezogene Wabererin und als Mutter gut aufgehoben. An der inhaltlichen Umsetzung zweifle ich bei all dieser versprühenden Authentizität keine Sekunde.

Manuela Bittel

Kinder- und Familienangebote in der Bernau

Koordination und Kontakt:

Ursula Rauscher

Zuständig für Kinder- und Familienprojekte sowie Quartierarbeit

bernau – kultur im quartier

031 961 60 38

(Di/Mi und Fr 9 bis 12.30)

buero@bernau.ch

Infos und Aktuelles auf: www.bernau.ch

Gesucht: Leitung Kleinkinderturnen, Mittwoch 16.00–17.00

- Freude und Einfühlungsvermögen
 - Ideenreichtum
 - Leitungserfahrung in Turnhalle
- Bitte melden bei Ursula Rauscher (Kontakt siehe oben)

Gratis Billard in «Edis Star»

... und von der Wichtigkeit, geben zu können.

«Edis Star» steht fast im Zentrum des alten Waberns: Dort, wo sich Kirchstrasse und Dorfstrasse kreuzen, vis-à-vis des Waberer Wahrzeichens «Wabere Stöckli». Um die Ecke ist schon fast der Bahnhof, und seit dem Fahrplanwechsel halten die Zusatzkurse der Linie 29 beinahe vor dem Eingang.



Bild mv

Es braucht schon eine Menge Leben, bis ein Kurde in der Schweiz landet und Edi Herrmann heisst. Eigentlich heisst er ja Erdal. Aber das ist ein türkischer Vorname, kurdische Namen waren damals verboten. Und dies ist nur ein kleiner Kieselstein der Geschichte. Wie schön, wenn jemand diese Erlebnisse ohne Verbitterung übersteht und bei einem Bier erklären kann, wie wichtig es im Leben ist, geben zu können.

Edi erzählt folgende Geschichte: «Ein Mann hing über einem Abgrund und konnte sich



Edi Herrmann am Billard

Bild mv

nur noch mit letzter Kraft halten. Ein zweiter kam hinzu, streckte dem Unglücklichen seine Hand hin und ermunterte ihn «Gib mir deine Hand, damit ich dich retten kann». Doch nichts geschah. Da trat ein dritter hinzu und sprach: Dieser Mann kann nicht geben. Sag ihm «Nimm meine Hand». Dann wird es gehen. Und so geschah es.»

Neu: Gratis Billard spielen

Und so versucht es Edi auch in seiner Bar. Bar ist allerdings kein guter Beschrieb. Es ist eine Halle oder je nachdem ein Festsaal, ein Tanzsaal. Eine Theke hats, Tische, eine Grossleinwand, und viel farbiges Licht. Die Attraktion sind aber die vier behäbigen Billardtische, welche den Besucherinnen und Besuchern zur Verfügung stehen. Getreu dem Motto, dass man auch geben können muss, kostet das Billardspielen in Edis Bar seit Dezember nichts mehr.

Unter anderem hat Edi früher auch in Spielalons gearbeitet. Die Tische sind eingerichtet für amerikanisches Billard. Und Edi versteht auch was davon. Nicht nur davon. Vorher hatte er in Thun ein Lebensmittel-



Bild zvg

Brennpunkt

geschäft, und manchmal kocht er auch für kleine Gesellschaften.

Die Speisekarte in Edis Bar ist natürlich auf den Barbetrieb abgestimmt, die kleine Küche in den Hinterräumen lässt etwas anderes auch nicht zu. Es sind einfach Speisen wie Kebab, Pizza, Hamburger, Bratwurst und verschiedene Suppen.



Bild zvg

400 m² Fest- und Partyraum

Edis Bar lässt sich aber auch sonst vielseitig nutzen. Sie kann gemietet werden für Feste und Privatanlässe. Ausser den Billardtischen gibt es mit der Grossleinwand, der Disco-Anlage mit passender Lightshow viele Attraktionen und 400 m² warten auf fantasievolle Nutzung. Und dann sind auch Überzeitbewilligungen möglich.

Billardturniere, YB-Match

All die Anlagen werden natürlich auch im Normalbetrieb genutzt. Die Grossleinwand für Sportübertragungen, namentlich wenn YB spielt ... Billardturniere können auch spontan stattfinden. Die Lightshow geht auf Knopfdruck in Betrieb.

Aber, so räumt Edi ein, Wabern mit seiner Bernnähe ist schon ein etwas hartes Pflaster. Das bedeutet vorerst einfach viel, viel Arbeit, keine Ferien und wenig Zeit für die Pflege von Freundschaften. Doch solange Fantasie, Ideen und Freude an der Sache nicht ausgehen, ist man auf dem guten Weg. Wie beim Billardspiel brauchts Geduld, Geschicklichkeit und manchmal gehts über ein, zwei Banden ...

Edis Bar
Mo-Fr 17 bis 00.30 Uhr
Sa/So 11 bis 00.30 Uhr
Dorfstrasse 22
3084 Wabern

Information/Reservation
edi.herrmann@bluewin.ch
076 702 20 93

Moël Volken

Das Tram braucht noch Schub

Die Verlängerung des Wabern-Trams nach Kleinwabern braucht nochmals etwas Schub. Wer für die Verlängerung ist, sollte unbedingt an der öffentlichen Anhörung zum Projekt Tramregion Bern teilnehmen.

Die öffentliche Anhörung zum Projekt Tramregion Bern, zu dem die Verlängerung des Nüni-Trams nach Kleinwabern gehört, läuft **noch bis 31. Januar**. Man kann auch teilnehmen, ohne die ganzen Akten zu studieren und sich einzig zum Teilprojekt 6 (TP6) äussern. Auf dem Teilnahmeformular brau-

chen nur die Fragen «2.1 Rückmeldung 1» beantwortet zu werden, nebst den Angaben zur eigenen Person natürlich.

Das Formular kann online ausgefüllt werden; es ist zu finden auf <http://www.tram-regionbern.ch/anhoeerung>

Die Tramlinienverlängerung braucht diese erneute Unterstützung unter anderem, weil das Projekt auf Bundesebene nur die Priorität C hat. Muss der Kanton den Rotstift ansetzen, wäre das Vorhaben erneut gefährdet. Deshalb ist es wichtig, dass im Rahmen der laufenden Anhörung möglichst viele Eingaben aus Wabern eintreffen.

mv



Bild mv

Airbus A320 im Belpmoos

Die Alpar meldet die erstmalige Landung eines Airbus 320 im Flughafen Bern-Belp.

Der Jet der Croatia Airline brachte am Dreikönigstag diverse Ski-Nationalmannschaften von Zagreb nach Bern-Belp zur Weiterreise zum Skiweltcup-Ort Adelboden und zu den Berner Oberländer Weltcupstagen.



Bild zvg

Bächtelenacker: Beschwerdefrist abgelaufen

Die Beschwerdefrist gegen das jüngste Urteil des Verwaltungsgerichtes zum Hochhaus Bächtelenacker ist abgelaufen. Dies hat die Gemeinde Köniz am 11. Januar mitgeteilt.

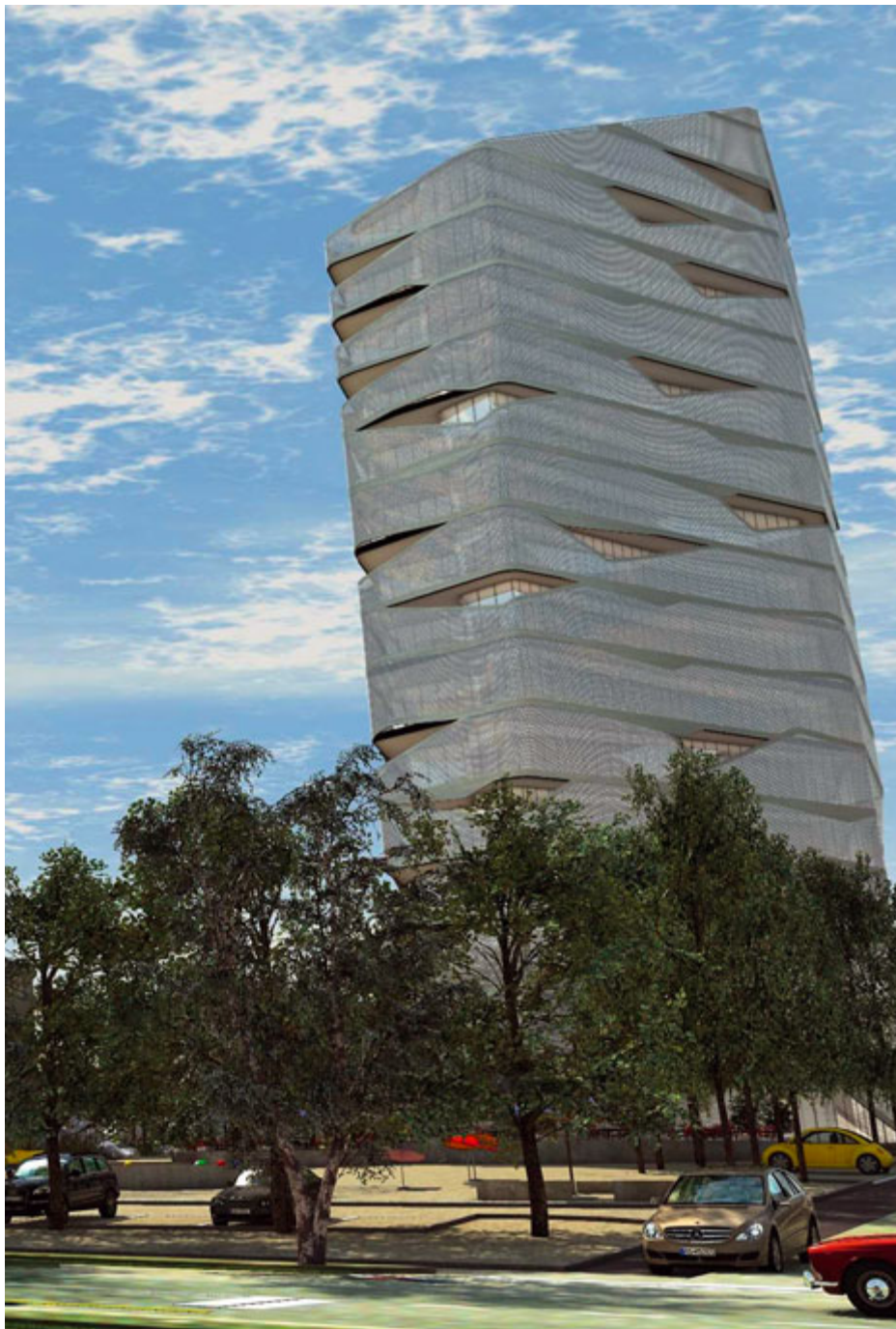
Bereits am 7. Dezember hatte das Komitee «Kein Klotz in Kleinwabern» mitgeteilt, dass es seine Beschwerde nicht mehr weiterziehen werde.

Der 57-Meter-Turm, um den es hauptsächlich ging, wird aber nicht schon morgen in den Himmel wachsen. Mit dem Ablaufen

der Frist ist lediglich der Weg frei für die Ausarbeitung einer entsprechenden Überbauungsordnung, deren Genehmigung in der Kompetenz des Könizer Gemeinderates liegt. Erst danach können die Baugesuche publiziert werden, was durchaus neuerliche juristische Auseinandersetzungen mit sich bringen könnte.

Über den Turm kann man geteilter Meinung sein. Schmerzlich muss für Waberer aber so oder so die Argumentation des Verwaltungsgerichtes von Mitte November sein, wonach Wabern weder vom Ortsbild noch landschaftlich etwas Besonders sei. Folglich gebe es eigentlich nichts zu schützen.

mv



Der geplante 57-Meter-Akzent

Bild zvg

bernau – kultur im quartier

bernau

Café littéraire

Unser nächstes Treffen im Bistro Bernau: Donnerstag, den 16. Februar, um 9.30 Uhr. Wir besprechen das Buch von Sjórn, «Schattenfuchs».

Das Buch ist wie immer in der Paputik Wabern erhältlich!
Eve Kräuchi

Offene Turnhalle für Kinder von 2–6 So 05.02. – ab 09.30 bis 13.30

In der Turnhalle im Dorfschulhaus sind diverse Stationen zum Balancieren, Hüpfen, Springen, Werfen und Bewegen aufgebaut. Die Kinder können sich nach Lust und Laune in Begleitung einer erwachsenen Person austoben und mutig die Geräte ausprobieren. Versicherung ist Sache der Teilnehmenden. Bitte Geräteschuhe und Turnkleider mitbringen. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Unkostenbeitrag 5.–

Die Veranstaltung findet in der Turnhalle im Dorfschulhaus statt

Bei Fragen: buero@bernau.ch / Ursula Rauscher



Bild zvg

... einfach Midwuch mit und ohne

Wenn die Leiter an der Bernau-Mauer steht, dann ist die Bernau als Quartiertreff offen. Manchmal einfach so, manchmal mit Überraschung. Das kann vom einfachen Abendessen bis zum Kleinkonzert alles sein.

Mittwoch 1. Februar: kleines Abendessen, zubereitet von der Bistro-Wirtin Nurten Akyol. Anschliessend für Interessierte, türkischer Film über das herbe Schicksal einer politisch engagierten Frau in den Bürgerkriegswirren im Libanon, in Originalsprache.

Mittwoch 15. Februar: kleines, gemütliches Abendessen. Ausserdem wagen Benjamin Haas (E-Gitarre und Sopransax) und Moël Volken (Klarinette) unter dem Titel «Experiment am Kaminfeuer» ihren ersten – und vielleicht letzten – öffentlichen Kurzauftritt mit freien Improvisationen.

H. Spring

***Fachgerecht aus einer Hand, ganz in Ihrer Nähe...
Polstermöbel • Vorhänge • Bettwaren***

Seit über 40 Jahren betreut und verwöhnt H. Spring seine langjährige Kundschaft mit Qualitätsarbeit.

Dass antike Möbel bereits seit jeher so viele Liebhaber finden, ist nicht verwunderlich, handelt es sich bei ihnen um eine glückliche Verbindung von ästhetischem Kulturgut und praktischem Nutzen.

Wir restaurieren Ihre Liebhaberstücke, Polstermöbel und Möbel, ob antik oder modern. Natürlich beraten wir Sie auch zu Hause mit einer reichhaltigen Musterauswahl.



Vorhänge aller Art werden wir für Sie konfektionieren. Stoffe in farblicher Harmonie, leuchtenden Farben und mit spannenden Kontrasten.

Mission «Gesunder Schlaf». Wir führen Markenmatratzen in höchster Qualität für besten Schlafkomfort.

Gerne beraten wir Sie, um die richtige Lösung zu finden und Ihnen ein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis anzubieten, und um Ihnen ein gutes Gefühl Ihrer getroffenen Wahl zu vermitteln!

***Wir freuen uns sehr über Ihren Besuch,
rufen Sie uns doch einfach an für einen Termin...***

H. Spring, Wohnwerkstatt

Wabersackerstrasse 91 • 3097 Liebefeld

Tel. und Fax 031 971 15 58 • Natel 079 314 63 12

Musikgesellschaft Köniz-Wabern



Zu ihrem Bericht über die Adventskonzerte von Samstag/Sonntag, 26./27. November 2011 hatte die Musikgesellschaft Köniz-Wabern dieses schöne Bild zur Verfügung gestellt, das es dann leider nicht in die Wabern Post 1/12 schaffte.

Gerne verweisen wir an dieser Stelle nochmals auf die Frühlingskonzerte der Musikgesellschaft vom 28./29. April 2012. Die Adventskonzerte 2012 finden am 1./2. Dezember statt.

Weitere Informationen zu den Konzerten und zum Verein finden Sie auf www.mgkoeniz-wabern.ch



Leserbriefe

Abschaffung der Familienabos in der Könizer Badi

Antwort von Gemeinderat Urs Wilk

In der letzten Ausgabe der Wabern Post hatten wir den Brief der Familie Rippstein an Gemeinderat Urs Wilk veröffentlicht. Auf ihr Schreiben wegen der Abschaffung des Familienabonnements in der Könizer Badi hatte sie seit Mai keine Antwort erhalten. Das Antwortschreiben inklusive Entschuldigung von Herrn Wilk ist erst nach Redaktionsschluss bei uns eingetroffen. Wir veröffentlichen hier eine leicht gekürzte Fassung. Die Kürzungen sind mit Weglassungszeichen (...) angezeigt.

Sehr geehrte Frau Rippstein

Sehr geehrter Herr Rippstein

Eigentlich ist es nicht meine Art auf Briefe nicht zu reagieren, nur kann ich mich beim besten Willen nicht an Ihr Schreiben erinnern. Nichtsdestotrotz möchte ich Ihnen nun – wenn auch arg verspätet – eine Antwort zukommen lassen.

Nach nunmehr 15 Betriebsjahren (...) und entsprechenden Erfahrungswerten war es an der Zeit, die Verordnung über die Benützung der Badeanlage und die Verordnung über den Gebührentarif (...) anzupassen. (...) Im Sinne eines geordneten und sicheren Badebetriebs

wurden folgende Zielsetzungen für die Überarbeitung der beiden Verordnungen in Erwägung gezogen:

Verdeutlichung Unfallprävention, (...),

Verzicht auf überflüssige Überprüfung von Alter, Wohnsitz und Zivilstand, Gebührentarif so gestalten, dass ein Eintritt mit einem schlichten Altersnachweis (ID, Pass, Fahr-, Schülerausweis) ausreicht.

Die Revision (...) hatte nicht eine grundsätzliche Gebührenerhöhung zum Ziel. Es galt, Organisatorisches anzupassen, was sich zwangsläufig auf den Gebührentarif auswirkt. Neu profitieren Kinder bis zum 10. Altersjahr in Begleitung eines Erwachsenen vom Grateintritt. Bisher lag die Alterslimite (...) bei 6 Jahren.

Keine Vergünstigungen mehr für die Einwohner der Gemeinde Köniz und Aufhebung der Familienabonnemente

Bei den vergünstigten Abonnements (Einwohner von Köniz, Familien, Alleinerziehende) war die Überprüfung von Alter, Wohnsitz und Zivilstand sehr zeitaufwendig und häufig auch zu intim. (...)

Wie erwähnt war es Ziel, den Gebührentarif so zu gestalten, dass ein schlichter Altersnachweis ausreicht, und die Badegäste nicht genötigt werden, an der Schwimmbadkasse Trennungvereinbarungen, Scheidungspapiere, Tauf- oder gar Totenscheine vorzulegen. Im täglichen

Kassenbetrieb war es allzu häufig so, dass diese Überprüfungen (...) immer wieder zu unergiebigem Diskussionen, unliebsamen Reklamationen und damit schlussendlich auch zu unnötigen Warteschlangen führten. (...) Seit Inkrafttreten des neuen Gebührentarifs werden Familien dahingehend beraten, dass für Elternteile, welche die Badeanlage nicht sehr oft besuchen, die Mehreintrittskarte die bessere (günstigere) Variante ist. Wie erwähnt, geniessen Kinder neu bis zum 10. Altersjahr (früher bis zum 6.) Grateintritt, was für viele Familien ebenfalls eine Vergünstigung bedeutet.

Schlussfolgerungen

(...) Die Erfahrung aus der abgelaufenen Saison zeigt, dass die allenfalls entstehenden geringen Mehrkosten vertretbar sind und die Badegäste eine unbürokratische Abonnementsabgabe gut aufgenommen haben.

Ich möchte mich noch einmal für die verspätete Antwort entschuldigen und wünsche Ihnen und Ihrer Familie eine fröhliche und besinnliche Adventszeit.

Freundliche Grüsse

*Urs Wilk
Gemeinderat*



DIE WOHLFÜHLPRAXIS

(PUBLIREPORTAGE)

«WOHLBEFINDEN IST DER BESTE ANFANG EINES TAGES.»

Im 2. Stock des Gesundheitshauses an der Eichholzstrasse 2 in Wabern befindet sich seit Mai 2009 die Wohlfühlpraxis.

Sich wohlfühlen ist ein Zustand, den viele Menschen heute nicht mehr kennen, da die Hektik im Berufsalltag und der Arbeitswelt ständig zunimmt. Nur wenn wir uns wohlfühlen, können wir Berge versetzen. Nehmen Sie sich Zeit, Zeit zum Loslassen, zum Entspannen und um zur Ruhe zu kommen. Ein entspannter Körper hat eine glückliche Seele. Spüren Sie, wie Sie mehr Lebensenergie erhalten, wie Sie Kraft tanken, um den Alltagskämpfen zu trotzen.

Die Wohlfühlpraxis, eine Oase der Entspannung

Eine wohltuende Massage ist einer von vielen Wegen, um seiner Gesundheit etwas Gutes zu tun. Nebst der Förderung des allgemeinen Wohlbefindens dient die Klassische Ganzkörpermassage zur Prävention und Behandlung von Verspannungen der Muskulatur. Durch Anwendung verschiedener Handgriffe und Techniken wird die Muskulatur gelockert und eine Hyperämie (Mehrdurchblutung) gefördert. Diese bewirkt einen besseren Abtransport der Stoffwechselprodukte.

Angewendet wird die Klassische Massage bei:

- Entspannung des Körpers und der Psyche
- Schmerzen durch Fehlhaltungen, monotone Bewegungen
- Stress, z.B. Rücken- und Kopfschmerzen
- verhärtete Muskulatur
- muskulaturbedingte Bewegungseinschränkungen
- rheumatische Beschwerden, z.B. Arthrose
- zur besseren Durchblutung von Bindegewebe und Muskulatur

Als ärztl. Dipl. Masseurin in Klassischer Massage sowie Fuss- und Handreflexzonen-Therapeutin erlangte ich ebenfalls den Kursausweis für Hot-Stone-Massage, Cellulitemassage und Schröpfen.

Mehr über mich und meine Therapieangebote finden Sie unter: www.diewohlfühlpraxis.ch
Profitieren Sie vom «Wohlfühlgutschein» für ein erstes Kennenlernen.

Ich freue mich auf Sie.

Erika Gertsch

WOHLFÜHL
GUTSCHEIN | CHF 10.–

Einlösbar bei einer Massage nach Ihrer Wahl. Gültig bis März 2012

Wohlfühlpraxis
Erika Gertsch
Eichholzstrasse 2
3084 Wabern
Mobile: 079 61759 70
www.diewohlfühlpraxis.ch

wohlfühl
praxis

.....

Reformierte Kirche Wabern



«Unterwegs zum Du»

Habe ich in meiner nahen Umgebung Nähe mit Menschen, die mich auf meinem Weg freundschaftlich begleiten, die mich grundsätzlich okay finden, weil ich so bin, wie ich bin? Ohne Wenn und Aber? Sind wir in dieser vertechnisierten Welt überhaupt noch in der Lage, unser Bedürfnis nach Nähe und Freundschaft wahrzunehmen? Wir, die doch fast alle via Kabel und Netz rund um die Uhr und den Planeten verbunden sind – und trotzdem manchmal durch die Maschen fallen. Anonymität und somit auch Einsamkeit nehmen zu. Wir machen uns auf die Suche nach echten Freundschaften, machen uns Gedanken, wie und warum eine Freundschaft erhalten bleibt, und was es uns wert ist, in eine solche zu investieren. Wir tauschen aus, was uns Freundschaft bedeutet und auch darüber, was sie am Leben erhält. Wir fragen, was es braucht, um echte «Du-Bekanntschaften» zu erfahren. «Du» zeugt von Vertrauen und Nähe. Gemeinsam mit Lernenden der Stiftung Bächtelen und Pfarrer Bernhard Neuenchwander gehen wir Fragen nach, suchen Antworten, machen uns auf die Socken nach uns wohlgesinnten Menschen. Wir suchen Weggefährtinnen und Freunde, bei denen Vertrauen keine abgedroschene Floskel ist, sondern Boden bedeutet, der auch dann hält, wenn wir zwischendurch ganz schräg drauf sind. Wir suchen nach Menschen, die vorbehaltlos mit uns durch dick und dünn gehen, die Tiefen und Höhen unseres Weges mitgehen und zu uns stehen. Kommen Sie mit auf diese spannende Reise?

Ursula Lehmann

«Unterwegs zum Du»
Freitag, 17. Februar, 19.00 Uhr in der reformierten Kirche Wabern.

Kirchensonntag 2012 «Willkommen – Gastfreundschaft in unserer Kirche»

Die Kirche ist für alle offen, Sie sind unsere Gäste. Wir freuen uns, Sie zu «bewirten». Im Gottesdienst mit Worten, Musik und anschliessendem Apéro. Stammgäste, Passanten, Touristen, Kirchnahe und Kirchenferne, Gäste aus anderen Kirchen und Religionen – kommen Sie und seien Sie mit uns. Ein spiritueller Ausflug, der den Alltag unterbricht. Eine kurze gemeinsame Wegstrecke auf der Suche nach weiterführenden Gedanken ...
Sonntag, 5. Februar, 9.30 Uhr in der Kirche.
Es laden ein: Jacqueline Brunner, Walter Mani und Hans Steiner.

Kinderchor Singkreis Wabern

Im Februar startet ein weiteres Projekt! Kinder im Schulalter können sich bis zur ersten Probe anmelden.
Proben: Mittwoch, 8./15./29. Februar und 7. März, jeweils 17.30 bis 18.30 Uhr im Kirchgemeindehaus.
Wir singen im Familiengottesdienst mit Pfarrerin Kathrin van Zwieten de Blom am 11. März in der Kirche Wabern.
Leitung: Maria Ryser, Tel. 031 974 03 11 / maria.ryser@bluewin.ch.

Filmzyklus 2012

2. Filmabend: Fatma,
(Tunesien 2001, Regie: Khaled Ghorbal)
Anhand der Geschichte einer jungen Frau nähert sich dieser Spielfilm der Situation der Frauen in der tunesischen Gesellschaft, die hin- und hergerissen ist zwischen Tradition und Moderne.
Samstag, 11. Februar, 20 Uhr, Kirchgemeindehaus. Anschliessend Apéro. Kollekte. Kathrin van Zwieten de Blom, Pfarrerin.

Gemeindenachmittag

Theatergruppe Dreifaltigkeit mit dem Lustspiel «Mann oh Mann» von Claudia Gysel in einer berndeutschen Adaption. Gemeinsamer Nachmittag mit der Pfarrei St. Michael.
Mittwoch, 22. Februar, 14.30 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus, Kirchstrasse 210, Wabern.

Veranstaltungen

Siehe auch «reformiert.» Nr. 2/2012 und www.kirche-wabern.ch!

Nützlich

Notfall

Polizei Posten Köniz 031 368 76 41
Notruf Polizei 117
Feuerwehr 118
Sanität 144
Vergiftung 145
Ärztlich-/zahnärztlicher Notfalldienst
0900 57 67 47

Hausbetreuungsdienst für Stadt und Land AG

031 326 61 61 Private Spitex

Spitex RegionKöniz

Landorfstrasse 21
Postfach
3098 Köniz
www.spitex-regionkoeniz.ch
Hilfe und Pflege zu Hause – in den Gemeinden Köniz, Neuenegg und Oberbalm
031 978 18 18

Gemeinde Köniz

031 970 91 11
www.koeniz.ch

Post Wabern

0848 88 88 88
Mo–Fr 8 bis 12 Uhr/14 bis 18 Uhr;
Sa 8.30 bis 12 Uhr

SBB-Tageskarten

Gemeindehaus Bläuacker
Landorfstrasse 1
3098 Köniz, 031 970 91 11
Mo bis Fr 8 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr
Oder: www.tageskarten.koeniz.ch

Cockpit Kalender 2012

Format 494x334 mm

Pro Sorte: 1 Deckblatt,
12 Monatsblätter, 1 Über-
sichtsblatt mit technischen
Spezifikationen des Flug-
objekts und Kartonrückwand.
Weisse Wiro-Bindung mit Auf-
hängebügel, auf Hochglanz-
papier gedruckt, in stabiler
Kartonhülle verpackt.

Bestellen Sie einen oder
mehrere Ihrer Wunsch-
kalender für CHF 39.80
(EUR 28.-) pro Stück plus
Priority-Porto und Verpackung
CHF 9.-,
Ausland nach CH-Posttarif.
Bei einer Bestellung ab
drei Kalendern erhalten Sie
alle zum Preis von CHF 35.-
pro Stück.

COCKPIT

HELIKOPTER

SEGELFLUG

WARBIRD

FIGHTER

AIRLINER



Cockpit Kalender-Bestellung

Anzahl

Cockpit-Kalender

Helikopter-Kalender

Anzahl

Segelflug-Kalender

Warbird-Kalender

Anzahl

Fighter-Kalender

Airliner-Kalender

Name

Vorname

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Datum

Unterschrift

Bestellung per Fax: 0041 (0)31 819 71 60

Onlinebestellung unter www.cockpit.aero
oder per E-Mail: kalender@cockpit.aero

Oder per Post an:

Jordi AG – das Medienhaus, Verlag Cockpit
Postfach 96, 3123 Belp, Schweiz

Wann Was Wo in Wabern und Spiegel

(Die Veranstaltungen finden Sie auch unter www.wabern.ch unter Agenda&Aktuelles)

Januar

- So 29. 16.00 «Bruno der Sandkastenmann», Theater ab 4 J., Chalet Bernau
Di 31. 14.30–15.00 Geschichtenstunde für Kinder ab 4, Bibliothek Wabern

Februar

- Do 02. 12.15 Mittagstisch, reformiertes Kirchgemeindehaus (ref. KGH)
Fr 03. 17–23 Frytigschoppe im Wabräu Brauerei Beizli, Gurtenareal
Fr 03. 21.00 Stone Age (Rolling Stones Covers, Ride-In, Seftigenstr. 400)
So 05. 09.30–13.30 Offene Turnhalle für Kinder von 2–6, Dorfschulhaus
So 05. 09.30 Kirchensonntag: Willkommen – Gastfreundschaft, ref. Kirche
Mi 08. 14.15 Wir spielen Lotto! Bitte verpackten Preis mitbringen. ref. KGH
Do 09. 19.00 Anatolisches Buffet, Bistro Bernau, Reservation empfohlen
Sa 11. 16.00 Gurtenbühl-Kino Kinder, Wohnschiff Lerbermattstr. 5 + 7
Sa 11. 20.00 Gurtenbühl-Kino Erwachsene, Wohnschiff Lerbermattstr. 5 + 7
Sa 11. 20.00 Filmzyklus 2012, 2. Filmabend: Fatma, ref. KGH
Sa 11. 21.00 Salsa Soul, Uptown, Gurten
Mo 13. 19.00 Parlamentssitzung (öffentlich), Schloss Köniz, Rossstall
Mi 15. 19.00 ... einfach Midwuch mit Kurzkonzert Improvisation, Villa Bernau
Do 16. 09.30 Café litteraire, Bistro Bernau
Fr 17. 19.00 Bächtelen-Gottesdienst: «Unterwegs zum Du», ref. Kirche
Fr 17. 19.00 Candle Light Dinner, Bernau, Anmeldung 079 927 38 32
Mi 22. 14.30 Ökumenischer Gemeindenachmittag: Lustspiel, ref. KGH
Do 23. 13.45 Fasnachtsumzug der Sprachheilschule Wabern
Fr 24. 8.45 Frytig Zmorge, Anmelden: S. Zaugg, 031 971 45 25, ref. KGH
Di 28. 14.30–15.00 Geschichtenstunde für Kinder ab 4, Bibliothek Wabern

März

- Do 01. 19.00 Anatolisches Buffet, Bistro Bernau, Reservation empfohlen
Fr 02. 17–23 Frytigschoppe im Wabräu Brauerei Beizli, Gurtenareal
Fr 02. 21.00 Howdy, Country Rock, Ride-In, Seftigenstr. 400
Sa 10. 10.30–11.00 Gigampfe, Värslı stampfe. Für Kinder bis 3, Bibliothek Wabern
So 11. 16.00 Geschichte vom Wunderapfel, Theater ab 5 J., Chalet Bernau
So 11. 20.00 Roman Tulei Trio, Konzert und CD-Taufe, Villa Bernau
Mo 12. 20.00 Hauptversammlung Bernau, Tennisclub Eichholz Wabern
Do 15. 20.00 Romantische Klavierkonzerte, Villa Bernau
Fr 16. 19.00 Candle Light Dinner, Bernau, Anmeldung 079 927 38 32
Fr 16. 19.15 Konzert des «Rondo Wabra», reformierte Kirche
Do 22. 09.30 Café litteraire, Bistro Bernau
Do 22. 19.00 Delegiertenversammlung des Vereinskönvent Wabern
Fr 23. 19.30 forumtheaterzürich «Der Liegestuhl», Stiftung Bächtelen
Fr 23. 21.00 Tanzfest mit Katze Steffan dem Lügenorkestar, Chalet Bernau
Di 27. 14.30–15.00 Geschichtenstunde für Kinder ab 4, Bibliothek Wabern
Mi 28. 19.00 Mitgliederversammlung Verein Bernau, Villa Bernau
Mi 28. 19.00 Hauptversammlung Wabern Leist, Stiftung Bächtelen

April

- Sa 14. 16.15 Fussball 2. Liga, FC Wabern – FC Weissenstein, Lerbermatt
Mi 18. 14.30 Hörspiel Menuett für eine weisse Henne von Ruth Grundacker, KGH
Do 19. 09.30 Café litteraire, Bistro Bernau
Di 24. 19.30 Vernissage Ausstellung Gaby Gfeller «Wege gehen», Stiftung Bächtelen
Sa 28. 10.30–11.00 Gigampfe, Värslı stampfe. Für Kinder bis 3, Bibliothek Wabern
Sa 28. 16.15 Fussball 2. Liga, FC Wabern – FC Kirchberg
Sa 28. 20.00 Frühlingskonzert der Musikgesellschaft Köniz-Wabern, Oberstufenzentrum Köniz
So 29. 13.30 Frühlingskonzert der Musikgesellschaft Köniz-Wabern

Regelmässig

Ludothek

Chalet Bernau
Di + Do 15.30–18 Uhr, Sa 10–12 Uhr
Während Schulferien geschlossen

Bibliothek Wabern

Schulhaus Morillon
Di, Mi + Fr 15–18 Uhr
Do 10–12/15–18 Uhr, Sa 10–13 Uhr
Während den Schulferien: Di, Do, Sa

Brockenstube

Bernau-Keller
Jeden Montag 14–17 Uhr

bernau – kultur im quartier

... einfach Midwuch, ab 19 Uhr
Jeden Mittwoch Lounge und Barbetrieb.

juk – Jugendarbeit Köniz/Wabern

Jugendtreff STAR, in der Bernau
Seftigenstr. 243, Wabern

Jeden Mittwoch:
12–14 Uhr (Kochen/Essen) und
14–18 Uhr Jugendtreff/Jugendkiosk
Jeden letzten Freitag im Monat:
ca. 20–23.30 Uhr STAR Abend
(ab 7. Klasse)

Kontakt/Info/Vermietung:
JuK-Büro im Chalet Bernau
Di–Fr spontan oder nach Vereinbarung
wabern@juk.ch
031 961 51 72 / 079 379 03 70

Jungschar Terra Nova

Jeden 2. Samstag 14–17 Uhr
Für Mädchen und Jungs von 7–15
Start im Weyergut, Mohnstrasse 4

Schachklub Köniz–Wabern

Jeden Mittwoch 19 Uhr im Wabern
Stöckli

Schulferien

Sportferien
Sa 18.02. – So 26.02.2012
Frühlingsferien (Ostern 08.04.2012)
Sa 31.03. – So 22.04.2012 1. – 6. Kl.
Sa 07.04. – So 22.04.2012 7. – 9. Kl.
Sommerferien
Sa 07.07. – So 12.08.2012

Abfallkalender

Februar 2012

Sperrgut, Graubabfuhr: jeden Freitag
Papier: Mi 15.02.
Shredderaktion: 27./28.02.
Metallabfuhr: Mo 06.02.
Grüngut: wieder ab März
Abfalltelefon 031 970 93 73
Mo, Mi, Fr 14.00–16.00 Uhr



Der Schrankladen
bietet Raumlösungen
der neuen Generation.

JUTZI'S SCHRANKLADEN

Seftigenstrasse 225
3084 Wabern
Telefon 031 372 32 42
www.schrankladen.ch

IDEA KÜCHEN

Küchen auf Mass für jedes Budget



15 KÜCHEN AUSGESTELLT

Unverbindliche Erstberatung

Mo-Fr: 08.00 - 12.00
13.30 - 18.00
Sa: 09.00 - 16.00

031 963 60 60
www.idea-kuechen.ch
Grünastr. 6 3084 Wabern

PRIVATE SPITEX

für Pflege, Betreuung und Haushalt

- Tag und Nacht - auch Sa/So
- von allen Krankenkassen anerkannt
- offizielle Pflegetarife
- zuverlässig, individuell und flexibel



Hausbetreuungsdienst für Stadt und Land AG
Tel. 031 326 61 61 www.homecare.ch

UMZÜGE UND TRANSPORTE

KELLENBERGER

3084 WABERN BAHNHOFSTR. 20 B

Telefon 031 961 01 65
Fax 031 961 01 17
E-Mail info@kellenberger-umzuege.ch
Internet www.kellenberger-umzuege.ch

Maler- und Gipsergeschäft
Brückler GmbH
Farbgestaltung für Fassade und Raum

Unser Team...

- gestaltet
- verändert
- setzt Akzente
- tapeziert
- erneuert
- isoliert
- renoviert
- veredelt

...an Fassaden und Innenräumen.

Wir schützen und
verschönern für Sie!

3084 Wabern 031 961 15 05

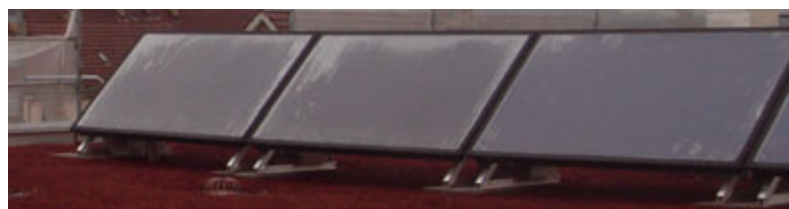
Ihre Energiesanierung in guten Händen.



Photovoltaikanlage (Indach)



Photovoltaikanlage (Aufdach)



Thermische Solaranlage (Auf Flachdach)

GUGGISBERG
DACHTECHNIK

Werkstrasse 24, 3084 Wabern
T 031 960 16 16 - F 031 960 16 11
www.dachtechnik-guggisberg.ch
info@dachtechnik-guggisberg.ch

Spenglerei
Steildach
Flachdach
Blitzschutz
Hinterlüftete Fassaden
Photovoltaikanlagen
Solaranlagen
Energieberatung
Sanitär-Service